

Förderanträge schreiben mit KI: Fokus Gender & Diversity

Mit Hilfe KI-basierter Tools lässt sich das Schreiben von Förderanträgen vereinfachen und beschleunigen, insbesondere durch die KI-gestützte Entwicklung von ‚Pflichttexten‘ wie Stellungnahmen zu Diversitätsaspekten. In diesem vierstündigen Workshop erhalten Sie eine Einführung in die Funktionsweise generativer künstlicher Intelligenz und erlernen Grundlagen des Prompt Engineering. Sie erhalten einen Überblick darüber, wie sich KI-Tools in verschiedenen Stadien des Antragsprozesses einsetzen lassen und fokussieren sich auf die KI-gestützte Entwicklung von Diversity-Statements gemäß der gängigen Leitlinien. Im Rahmen des Workshops arbeiten Sie mit den Tool ChatGPT und Le Chat (Mistral), die erlernten Methoden lassen sich jedoch auf vergleichbare Tools übertragen.



Trainerin:

► **Dr.-Ing. Lea Schönberger** ist promovierte Informatikerin und freie Wissenschaftskommunikatorin. Die Wahldortmunderin studierte Informatik mit Nebenfach Latein in Münster und Informatik in Dortmund, wo sie im Jahr 2023 ihre Promotion abschloss. Seit 2020 widmet sie sich zusätzlich dem Studium der Komparatistik und klassischen Philologie in Bochum. Als Host des Podcast „Informatik für die moderne Hausfrau“ bringt sie einem interessierten Publikum Inhalte mit Informatikbezug näher und bietet interessanten Frauen eine Bühne.



Termin:

► **Online-Veranstaltung**
09.12.2025 (Zoom-Meeting) 9:00 - 13:00 Uhr



Preis:

► **Veranstaltungsgebühr**
290 € / 232 € für Beschäftigte
aus ZWM-Mitgliedseinrichtungen

Ihre Ansprechpartnerin: Dr. Katja Knuth-Herzig
Zentrum für Wissenschaftsmanagement e.V.
Freiherr-vom-Stein-Str. 2 / 67346 Speyer
+49 157 76 29 04 56 / knuth-herzig@zwm-speyer.de



Inhalte des Workshops:

- Kurzeinführung in die künstliche Intelligenz
- Übersicht über aktuelle Rahmenbedingungen für den KI-Einsatz im Wissenschaftskontext (Best Practices, EU AI Act, Vorgaben von Fördergeber*innen)
- Grundlagen des Prompting und Prompt Engineering
- Texte und Argumentationen KI-gestützt entwickeln und optimieren
- Leitlinien zu Gender- und Diversity-Aspekten im Antragsprozess (SAGER, GENDER-NET, EU)
- Diversity-Statements entwickeln und auf Leitlinienkonformität prüfen
- KI-gestützt Feedback erhalten und einarbeiten

Hinweis: Es ist erforderlich, dass Sie sich für die verwendeten Tools einen Account anlegen. Im Rahmen des Workshops werden ausschließlich kostenlose Versionen der Tools verwendet, weswegen der Funktionsumfang teilweise eingeschränkt sein kann.

